

September bis
Dezember 1999

Alma Hoppes

LUSTSPIEL

Haus

Vorsicht an der
Wortschwallkante!


2000

In vollen Zügen

Hamburgs Kabarett-Theater

Eppendorf, Ludolfstr. 53 / Kartentelefon: 48 66 55

Zeit für
211 211

In allen Hansa-Taxis
können Sie
mit - oder
Kreditkarte zahlen.

HANSA
Taxi

Borchers
CAFÉ & DESTILLATION



**EPPENDORF FINDET
IM BORCHERS STATT**

GESCHWISTER-SCHOLL-STRASSE 1-3
20251 HAMBURG • TEL.: 040/46 26 77
TÄGLICH AB 10:00 UHR

Vorabst. an der
Wortschwallkante!
2000
in vollen Zügen



In vollen Zügen in die neue Saison.

Das Jahr 2000 steht bevor. Das sind Zwei mit drei Nullen. Und Nullen werden hierzulande immer gefeiert. Vermutlich, weil wir so viele davon haben. Allerdings könnte es sein, daß ein Wechsel des Hemdes mehr bewirkt als ein Wechsel des Jahrtausends. Nullen allein bewegen nichts. Was wir schon daran erkennen können, daß das Auftauchen neuer Nullen in der Regierung kaum einen Wechsel bewirkt hat. Sind wir nun verzweifelt?

Im Gegenteil. Denn die Nullen schaffen auch Probleme. Und das ist gut für's Kabarett. Ob Computer abstürzen werden, wenn die drei Nullen über sie hereinfallen, ob Schröder verspricht, nun alles das zügig umzusetzen, was wir je von Helmut Kohl befürchtet haben. Gegen Nullen hilft kein Klagen. Denn eine Null ist unteilbar. Und drei Nullen sind es erst recht.

Ausreichend Stoff für reichlich Satire.

Selbstverständlich beschäftigt die Zwei mit den drei Nullen auch uns. Schon in der Schule haben wir beizeiten ausgerechnet, wie alt wir im Jahr 2000 sein werden. Das ist inzwischen 'ne Weile her. Die Rechnung stimmt allerdings noch immer. Aber weil das für uns alle irgendwie auch eigenartig spannend ist, haben wir uns für die kommende Spielzeit etwas besonderes einfallen lassen:

Jede Menge hochkarätige Gastspiele, ein weiteres Kabarett-Fest im März, zwei Alma Hoppe-Premieren und natürlich: einen imposanten Jahreswechsel selbst. Das verheißt eine extra prickelnde Spielsaison 1999/2000.

Wir freuen uns auf Sie
und wünschen viel Spaß.

*Jan-Peter Petersen
Nils Loenicker*

So kommen Sie zu uns:

Sie erreichen uns bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Direkt U-Bahn Kellinghusenstr. oder Hudtwalckerstr. sowie mit den Bussen 106 und 113.



Im Eintrittspreis bei uns inklusive: das **HVV-Kulturticket**, eine **HVV-Netzkarte** für die Hin- und Rückfahrt

Hin und weg!



Eine Darstellung, die begeistert!
Die Eintrittskarte von Alma Hoppes Lustspielhaus ist gleichzeitig eine Fahrkarte für den HVV. Also: einfach hin und weg! **HVV-INFOLINE:** 040 / 19 449 - tägl. von 7.00 - 20.00 Uhr oder www.hvv.com

Der Rhythmus der Stadt

HVV

Kabarett Alma Hoppe **AH**

In vollen Zügen

Der Satire-Express

Jan-Peter Petersen & Nils Loenicker

Vorsicht an der Wortschwallkante. Auf dieses Programm können Sie abfahren: 1.Klasse bahnbrechendes Kabarett mit Pointen im Picomikrosekundentakt. Reservierung erbeten.



Herzlich willkommen!

Nächste Zusteige-Möglichkeit:

2.- 4. + 7.-11. + 15.-18. + 21.-25. + 28.-30. Sept. und 1.-2. Oktober
sowie 2.-6. + 10.-13. + 29.-30. November
und 1.-4. + 8.-11. + 15.-18. + 21.-22. + 29.-31. Dezember



das aktuelle Programm

Immer einen Tick echter als die Wirklichkeit, immer einen Hauch schneller als das Leben ist diese irrwitzige Reise durch die satirische Wirklichkeit unserer Republik. Hier vollzieht sich das pralle Leben in vollen Zügen. Zuschlag inklusive.

Hier geht es um Tempo und Genuß, die Planmäßigkeit der Erwartung und die Erwartung des großen Plans. Lösen Sie die Fahrkarte. Reservieren Sie Ihren Platz. Hier werden Triebwagen in freier Fahrt rangiert und festgefahrene Güterzüge ohne Spar-tarife abgefertigt. Aktuelles Nummern-Kabarett, heftige Zugnummern mit ständig wechselnder Fahrtrichtung.

In diesem zügigen Mikrokosmos begegnet Ihnen ein groteskes Panoptikum: typisch untypische Gestalten, eilige Fahrgäste und Trittbrettfahrer. Hier zittern die Weichen vor den Harten. Wer die Notbremse zieht, ist ein Feigling. Freuen Sie sich auf die Kontrolle durch unseren Zugbegleiter Loenicker und die liebevolle Behandlung durch Herrn Petersen, den Chef des freundlichen Mitropa-Teams. Wir garantieren: Modernste Technik bringt Sie in völlig altmodische Lebenskrisen.

Die Fahrt geht los. Die Signale stehen auf rot/grün, doch neue Weichenstellungen fehlen. Wer soll da noch wissen, wohin diese Reise in eine zukünftige Vergangenheit führt? Folgen Sie diesem Zug auf der Kabarett-Schiene, denn wir präsentieren Ihnen das Leben als einen Eil-Zug mit planmäßig verzögerter Abfahrt. Da sind Entgleisungen vorprogrammiert.

Steigen Sie zu. Dieser Satire-Express kommt immer an. Auf den Punkt: 1.Klasse Kabarett.

Regie: Helmut Ruge

Texte: Jan-Peter Petersen, Helmut Ruge,
Henning Venske, Volkmar Staub

Musik: Matthias Winkler



Jetzt noch neuer

Kabarett

Alma Hoppe

MEGA-PERLS 2^{1/4}

Jetzt noch schlimmer

Eine volle Packung astreines Kabarett.
Die allerschlimmsten Nummern aus 13 Jahren und neue Kracher.
Regie: Helmut Ruge

Premiere der frischen Mega-Perls: 5. Sept.
weitere Vorstellungen am 12. + 19. September, sowie am
3. Okt. und 14. Nov. und 6.-7. + 12.-14. + 19.-20. Dez.

frische

Mega-Perls

Eigentlich hatten wir uns ja endgültig von unserem Mega-Perls-Programm verabschieden wollen. Immerhin spielen wir "die schlimmsten Nummern aus 13 Jahren" schon seit zwei Jahren. Aber die Ankündigung "Das letzte Mal!" hat für eine derartig große Nachfrage gesorgt, daß wir uns entschlossen haben, ein neues Mega-Perls mit noch schlimmeren Nummern auf die Bühne zu bringen.

Da geht's wie immer tagespolitisch zur Sache. Das gibt ein Wiedersehen mit den beliebtesten und am meisten gehaßten Figuren aus der Alma Hoppe-Galerie. Frisch geclont für den satirischen Alltag. Eine harte Bewährungsprobe für starke Nerven und Zwerchfelle. Politisches Nummernkabarett pur und ein Riesenspaß.

Lassen Sie sich überraschen. Wir tun es auch.



Silvester mit Alma Hoppe

Champagner-Krise um Zwölf? Heute werden auch besondere Wünsche erfüllt:

Unser Jahrtausend-Event startet um 21 Uhr mit einer Vorstellung unserer aktuellen Hausproduktion "In vollen Zügen!"

Dann ist Zeit zum Anstoßen, aber noch lange nicht Schluss. Denn es gibt noch Zuschlag:

1 Stunde Alma Hoppe-Spezial, 1 Stunde die besten Musik-Nummern live und mit Band.

Das ist gut für den Stimmungspegel, aber noch immer nicht das Ende. Abianzen bis zum Umlappen. Und wenn Sie das nicht mehr schafften, warten Sie einfach bis man Sie raussetzt.

Sichern Sie sich rechtzeitig Karten.

Oder kommen Sie am Nachmittag zu unserer Silvester-Vorstellung: 18 Uhr. Hauptsache, Sie haben an diesem Tag was zu lachen.

Vorsicht an der Wortschwallbe!

2000
In vollen Zügen

Unser Tip vor und nach der Vorstellung

RISTORANTE ARENA di VERONA



VOM LUSTSPIEL IN DIE ARENA

Guerrino, Inhaber und Chefkoch des Restaurants, zaubert täglich ab 12.00 Uhr und auch noch nach der Vorstellung, bis 24.00 Uhr, wunderbare Antipasti, hausgemachte Pasta und viele andere italienische Köstlichkeiten auf Ihren Teller.

Lassen Sie sich überraschen!

Sie brauchen nur eben 3 Schritte über die Straße zu gehen. Bis gleich!
ARENA di VERONA · Ludolfstraße 60 · 20249 Hamburg · Tel: 040/480 13 13

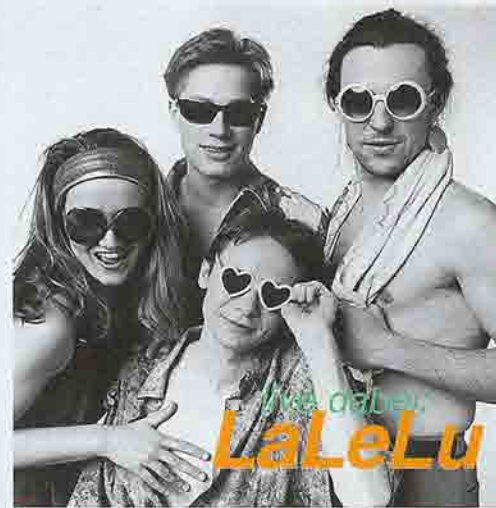
ICH & MEIN MAGNUM



Gastspiele

Eröffnungs-GALA

Der Saisonstart



Den Start in die neue Spielzeit feiern wir mit einer krachenden Eröffnungs-Gala. Ein bunt gemischtes Kabarett-Programm und viel Musik.

Mit dabei ist u.a. **Andrea Bongers** (Mitbegründerin von MäGäDäM), die im Oktober im Lustspielhaus zwei Soloabende präsentieren wird.

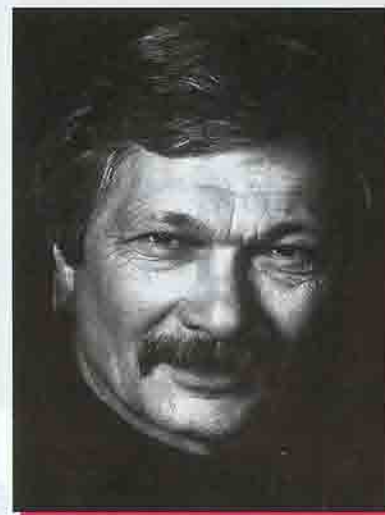
Für kabarettistische Spitzen sorgen an diesem Abend **Herrchens Frauchen**, Lisa Politt und Gunter Schmidt, sowie **Peter Vollmer** und unser Hausensemble **ALMA HOPPE**. Neue Nummern und die Hits der letzten Spielzeit.

Hits präsentieren vor allem auch **LaLeLu**, die zum ersten Mal im Lustspielhaus gastieren. Sie sind die Hamburger a-capella-Sensation schlechthin. Seit drei Jahren begeistern sie Publikum und Presse mit ihrer einzigartigen Mischung aus perfektem Satzgesang, originellen Arrangements, kultverdächtigen Eigenkompositionen und überraschenden Stimmimitationen. Eine musikalische Bilanz unseres Jahrhunderts. Eine rasend komische Bühnenshow.

1. September

HENNING VENSKE

MONATS-SCHAUER



Henning Venske zieht live eine satirische Monatsbilanz. Jeden Monat neu und aktuell und exklusiv für diese Abende im LUSTSPIELHAUS erarbeitet. Paradoxes aus der Politik, Exklusive Peanuts aus der Presse, Kulturkonfetti, Fernseherkeleien - Gedanken über die Turbulenzen im Inneren der Blähung.

Ihn vorzustellen hieße Erpel nach Entenhausen tragen. Henning Venske ist eine ständig aktive Kabarett-Institution. Seine harten kabarettistischen Attacken auf die politische und schreibende Zunft sind ebenso berühmt wie gefürchtet. Ein satirisches Vergnügen für die Liebhaber des politischen Kabarets sind sie allemal.

Politisches Kabarett pur. "Er entlaubt den Blätterwald und präsentiert das übriggebliebene dürre Geäst inhaltsleeren Geschwätzes derer, die in den Schlagzeilen auftauchen, und jener, die scheinbare Nebensachen erst zu Nachrichten machen." (SZENE)

26. September + 7. November und 5. Dezember

Alt und klapperig werden viele ...



... aber nicht alle bekommen dann eine satte private Rente

Machen Sie mit bei der Postkartenaktion von Volksfürsorge und Alma Hoppe. Da gibt's kapitale Tips für das lockere Leben vor dem Ableben. Über Privatrenten und Kapital-Lebensversicherungen. Und: Jede 20. eingesandte Karte gewinnt je 2 Freikarten für das Lustspielhaus.

Alter werden Sie von allein. Die Karten gibts im Lustspielhaus.

Keine Sorge –
Volksfürsorge

Gastspiele

PETRA FÖRSTER "Mit den Waffeln einer Frau"



"Kein Zweifel, **Petra Förster** macht Frauenkabarett auch für Männer. Bissig, komisch und so scharf auf den Punkt gebracht, daß sie das Publikum zu Lachtränen treibt." (AZ, Mainz)

Und sie ist eine Verwandlungskünstlerin. Als zittrige Lehrerin weiß sie Klammerbeziehungen mathematisch aufzulösen, um dann mit Multivitamin-Bonbons mit Müslikern die Kinder mundtot zu machen. Ob sie angewidert durch Exkrementenhügel watet, ob sie als Oma ihre "Senioren-Pampers" im Aktenkoffer mit Zahlenschloß transportiert, ob sie statt Taschentüchern versehentlich Kondome aus dem Automaten zieht, immer haben ihre erbarmungslosen Geschichten absurd-entlarvende Wirkung.

"Diese treffsicheren Überzeichnungen machen Spaß. Selbst als Beerdigungsunternehmerin weiß sie noch tröstlichen Rat: "Es ist gut, wenn ein Mann seiner Frau zur Seite steht, aber besser noch, wenn er ihr zu Füßen liegt." (Rhein-Zeitung)

5. - 9. Oktober

ANDREA BONGERS "La La La"

Andrea Bongers ist vielseitig. Schauspielerin, Schlagzeugerin, Autorin und ... Sängerin. Als Mitbegründerin der Musik- und Theatergruppe MäGäDäM bescherte sie dem Hamburger Publikum regelmäßig Sahnestücke wie "Wuttge II" oder zuletzt "Per Anhalter durch die Galaxis - live". Heute sehen wir sie von einer anderen, intimeren Seite.

"La La La" ist ein Abend über die Liebe. Die musikalische Stilrichtung bewegt sich zwischen Pop, Jazz, HipHop und Lied. Am Klavier wird sie begleitet von **Alexander Geringas**. Ein Abend über die Liebe, wie sie wirklich ist.

Sonntags-Spitzen: 10. + 17. Oktober



SPRINGMAUS "Im Wendekreis der Maus"



Vergessen Sie das interaktive Fernsehen. Erleben Sie das Original auf der Bühne: Kein Abend ist wie der andere. Die Springmäuse entwickeln aus Ihren Vorschlägen spontan ganze Szenen, Mini-Dramen, Balladen und sogar Opern.

Mit haarsträubenden Geschichten und spontanen Improvisationen zu wahnsinnig wichtigen Fragen, die nie ein Mensch zuvor gestellt hat: "Wie schafft man einen witzigen Dialog mit dem Publikumswunschwort "Auslaßklappendeckeldichtung"? Auch nicht ohne: das Berufsspiel: eine Springmaus plaudert geheimnisvoll von ihrem Job, die andere muß erraten, um was für einen es sich handelt. Wenn es die Reinigung von Fernsehkanälen ist, kann das schwierig werden. Aber so ein Problem ist bei den Springmäusen in besten Händen. Spontane Pointen, erheiternendes Schauspiel, faszinierende Wortakrobatik ist ihr Markenzeichen." (WDR)

Sonntags-Spitzen: 24. + 31. Oktober

Veranstaltungsprogramm
Weiland live – Herbst 1999



Foto: Teutopress

Hannelore Hoger

liest aus Henning Mankells Bestseller
Die falsche Fährte
Mittwoch, 6. Oktober 1999
Buchhaus Weiland Altona
Einkaufszentrum Mercado

90³
WELLE
NDR HAMBURG

Partner von
Weiland live



Foto: S. Estrada

Rita Mae Brown

Tödliches Beileid
Lesung in englischer und deutscher Sprache
Montag, 11. Oktober 1999
Buchhaus Weiland Altona
Einkaufszentrum Mercado



Foto: H. Koehl

Gaby Hauptmann

Die Meute der Erben
Lesung
Montag, 1. November 1999
Buchhaus Weiland Wandsbek
Einkaufszentrum Quarree



Foto: J. Ohlbaum

Julian Barnes

England, England
Lesung in englischer Sprache
Dienstag, 16. November 1999
Buchhaus Weiland Altona
Einkaufszentrum Mercado

Einlaß jeweils: 20.30 Uhr
Beginn jeweils: 20.45 Uhr
Eintritt jeweils: DM 15,-
ermäßigt: DM 12,-

Gastspiele

REINER KRÖHNERT

Der Kabarett-Thriller: "Honnis Rache"

Wir schreiben das Jahr X. Das System Deutschland liegt in den Trümmern seiner hausgemachten Inkompetenz. Marodierende Interessenverbände ziehen sengend durchs Land, entfachen revolutionäre Schwelbrände und füllen ihre Kerker mit schuldig gesprochener Polit-Prominenz.

Während eines aufsehenerregenden Schauprozesses werden die mafiosen Drahtzieher der einstmaligen so stolzen Bundesrepublik in Schnellverfahren abgeurteilt. Die führenden Köpfe landen schließlich im Hochsicherheitstrakt, wo das nackte Grauen bundesdeutscher Justizgeschichte auf seinen Ausbruch lauert.

Zwei zu Elitewärtern umgeschulte Identitätsfiguren des deutschen Spitzensports sollen dies verhindern. Ihre Mittel sind beschränkt, ihr Dienstherr unerbittlich! Können Sie den Schrecken bannen?

Sind die Gefängnismauern stark genug, um auch dem Hannibal Lector der deutschen Nachkriegsdemokratie erfolgreich zu trotzen?

Und welche Rolle spielt der geheimnisvolle Gefängnisdirektor? Wird es wieder Tote geben? Droht am Ende gar der politkriminelle Supergau?

Reiner Kröhnerts neues Programm.

"Sie jubeln ihm wieder zu: Honni wird mit Pfiffen und rhythmischen Klatschen gefeiert! Kröhnert ist mit seinem durch und durch politischen Kabarett für mich die Krönung zeitkritischer Politsatire, professionell, von schauspielerisch delikatem Zuschnitt in Wort und Mimik. Eine neue Ära in der Parodisten-Kunst." (Leipziger Volkszeitung)



3 Wochen: 12.-16. und 19.-23. und 26.-30. Oktober

MAX GOLDT liest



Max Goldt hat die miraculöse Güte, eine Auswahl selbstverfaßter teils heiterer Texte vorzutragen. Zuerst guckt die grünäugige Aufsatz-Diva, wo der Tisch steht, geht dann mit dem soeben vom Herzen gefallenen Stein auf ihn zu und breitet Stein und Zettel auf ihm aus. Dann beginnt die geschmackvolle Show ins Auditorium hinabzurinnen. Eine Show, die dampft und feuchtes Charisma verbreitet. Nach wenigen Minuten denken die meisten: "Hätte ich doch nicht so enge Kleider angezogen!" Die Pause nutzen die meisten Lesungsbesucher dazu, auf alten französischen Mofas nach Hause zu knattern, um sich dort umzuziehen für den zweiten, nicht weniger drückenden Teil dieser kellerliterarischen Gala.

8. + 9. November

WEILAND

BÜCHER & MEDIEN

www.weiland.de

Quarree Wandsbek, Tel. 0 40/ 68 94 67-0, service@quarree.weiland.de
Mercado Altona-Ottensen, Tel. 0 40/ 39 88 49-0, service@mercado.weiland.de

Der Mensch wäre kein gutes Tier. Im Gegensatz zu den anderen Lebewesen auf der Erde gibt er sich mit nichts zufrieden, wie es ist. Wenn es dunkel ist, will er, daß es hell ist. Wenn es kalt ist, will er, daß es warm ist. Und wenn es dann heiß ist, hätte er es lieber kalt.

Wir haben Verständnis dafür und versorgen 920.000 Kunden mit Strom. Damit sie genau das machen können, was sie wollen. Denn wir sehen darin keine ewige Unzufriedenheit. Sondern das Wesen der Einrichtung, für die wir da sind: Zivilisation.

STRECHT & JACCOFF



powered by HEW

Gastspiele

KOM(M)ÖDCHEN "Amok"



Das Düsseldorfer Kom(m)ödchen mit neuem Programm: Drei knallharte Profis in heikler Mission. Sie sind belesen, wohlgezogen und gepflegt. Aber heute Abend haben sie verdammt schlechte Laune. Denn nun kommt der Tag der Abrechnung.

"Amok", eine Actionkomödie voller Nervenkitzel und waghalsiger Stunts. Erwarten Sie große Gefühle jenseits von Recht und Gesetz. Erwarten Sie das Unerwartete. "Amok", ein Psychothriller. Ohne Bruce Willis, dafür aber mit Nicole Ankenbrand, Volker Diefes und Christian Ehring.

16. - 20. November

EBERMANN & TRAMPERT

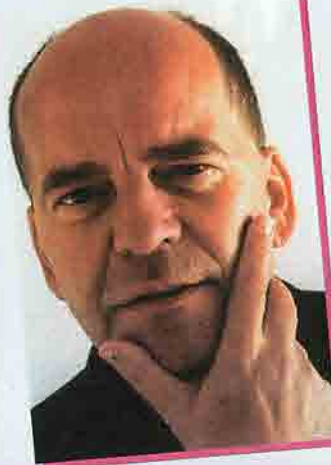
Thomas Ebermann & Rainer Trampert präsentieren einen Abend zwischen Satire und Aufklärung, Sarkasmus und politischer Analyse.

Sie ziehen deutliche Schlußstriche. Die Bundesrepublik hat eine rot/grüne Regierung und darf wieder Krieg führen, aber diesmal für den Frieden. Russen, Tartaren, Tschuwaschen, Baschkiren, Mordwinier, Udmurten, Mari und Komi leben an der mittleren Wolga noch immer naturwidrig zusammen. Der EURO klopft an die Tür, Europa wird sozialdemokratisch regiert und viele Linke fragen sich: Gewinnt nun der Neukeynesianismus gegen den Neoliberalismus? Ein präziser Rundumschlag.



Sonntags:Spitze: 21. November

MARTIN BUCHHOLZ "Mach's mir noch einmal, Wessi!"



Das neue Programm von Martin Buchholz ist ein satirisches Sado-Maso-Spektakel. Als Wanderer zwischen den deutschen Welten läßt er nach 10 Jahren deutscher GemEinheit passieren - und zwar Revue. Alle Passierscheine werden kritisch kontrolliert, eine unmögliche Vergangenheit und eine immerhin mögliche Zukunft gründlich beäugt. Warum haben wir all das, was passiert ist, einfach so passieren lassen? Und was muß noch passieren, damit endlich was passiert?

Mehr noch: Wenn ab dem 1. Januar die Doppelnull die Computer in das Jahr 1900 beamt, welche Schreckensherrschaft erwartet uns dann? Fängt die viel belaberte "Berliner Republik" dann wieder bei Null an? Als transzendenter Fern-Seher verkündet Martin Buchholz schonungslos seine Tele-Vision der künftigen, vor uns davonlaufenden Ereignisse.

22. - 24. November



Auf die Freundschaft.
Holsten Pilsener.



Gastspiele



JÜRGEN BECKER

"Da wissen Sie mehr als ich!"

Jürgen Becker, Kabarettist und Moderator der "Mitternachtsspitzen", demonstriert in seinem neuen Solo unwiderlegbar, daß nur der rheinische Kapitalismus die Menschheit auf Dauer fröhlich machen kann. In einem pointenreichen Crashkurs der Wirtschaftsgeschichte treten Adam und Eva, Heilige und Huren, Päpste und Gegenpäpste, Luther, Karl Marx und Adenauer in den Dienst der beckerschen frohen Botschaft: Der Umsatz ist langfristig am größten, wenn alle mittrinken. Wer, wie Luther und der amerikanische Kapitalismus, die Arbeit heilig spricht, muß zur Beichte. Denn er versucht zu trennen, was unverbrüchlich zusammengehört, jedenfalls im Rheinland: Gesellschaft und Geselligkeit. Lieber zu dritt trinken als für drei arbeiten.

25. + 26. November

WERNER SCHNEYDER

liest "Als ich noch Kabarettist war"

Werner Schneyder gehört zu den Poeten seiner Zunft. Als er noch Kabarettist war (womit er nie wirklich aufgehört hat) hat er aufgeschrieben, was sich fand und was er fand (und auch erfand).

Aphorismen, Gedichte, Lieder, Dialoge aus seiner Zeit mit Dieter Hildebrandt. Und Erzählungen. Von einem, der lieber Bier als Wein trinkt, und damit eine Abendgala sprengt. Unzweifelhaft ein Box-Fan: Treffsicher kommen die Sprüche („Ein Kind zu erziehen ist leicht, das Ergebnis zu lieben schwer“), er analysiert, haut kurz und schmerzhaft zu. Zieht sich zurück, um wieder auszuholen. Ein literarisches As, das jedem Komma Sinn verleiht.

27. + 28. November



HANS SCHEIBNER

**"Weihnachtsmann in Nöten"
oder: "Wer nimmt Oma?"**



Hans Scheibner präsentiert die besten Stücke seiner bitterbösen Weihnachtsatiren und Weihnachtslieder aus "Ultimo": Vom "Weihnachtsmann auf der Reeperbahn" bis zum "Zug der Tiere" und St. Nikolaus berühmter "Ansprache an die Kinder."

Wie bringt der Weihnachtsmann seiner Geliebten bei, daß er Heiligabend bei seiner Familie bleiben muß? Und über allem immer die drängendste Frage in der Weihnachtszeit in hunderten Hamburger Familien - die wichtigste Frage von allen: WER NIMMT OMA?

Fröhliche Weihnachten: 23. und 25. - 28. Dezember



Events mit Alma Hoppe

Sie planen eine große Veranstaltung?
Mit Kultur. In ansprechendem Ambiente.
Mit freundlicher Gastronomie.

Kommen Sie zu uns ins Lustspielhaus.
Wir haben Platz für 350 Gäste und
bieten Ihnen für Ihren besonderen
Anlaß ein maßgeschneidertes
Spezialprogramm.

Fragen sie nach Details.
Wir informieren Sie gern.

Auf geht's!

Galas * Betriebsfeiern * Events * Jubiläen
* Präsentationen *

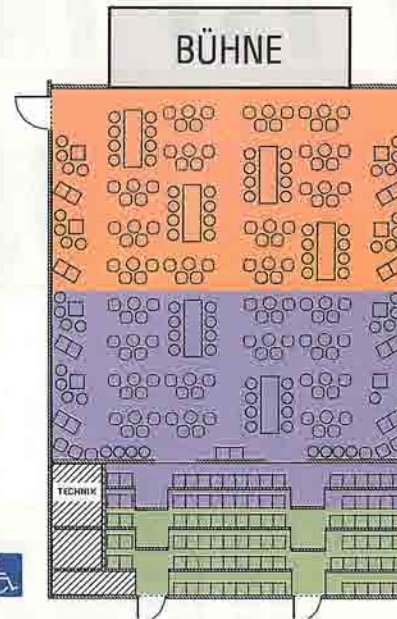
Auch Alma Hoppe ist Kunde der Hamburger Bank.



Hamburger Bank

Alstertor 9, ☎ 30 91-02 09, Fax 30 91-02 18

http://www.hambank.de



Freundeskreis

Wollen Sie regelmäßig unser Programmheft zu-
geschickt bekommen? Wollen Sie eingeladen
werden zu Sonderveranstaltungen mit Kabarett-
Highlights? Wollen Sie bevorzugten Kartenzugriff
für Premieren, Feiern u.ä.?

Das läßt sich machen. Werden Sie Mitglied im
"Freundeskreis LUSTSPIELHAUS". Gegen
eine geringe Gebühr für Porto können Sie alle
diese Vorteile genießen.

Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte unse-
rem Extra-Info

"LUSTSPIELHAUS intern."

Eintritts-Preise

Studenten-Karten
Studenten, Schüler etc. erhalten (außer Samstag)
grundsätzlich **12,-DM Ermäßigung** auf allen Plätzen.

Gruppen-Ermäßigung
Gruppen ab 10 Personen erhalten pro Zuschauer
einen Getränke-Gutschein im Wert von 2,-DM
(nicht im Dez.). Die Gruppenkarten gibt es nur im
Vorverkauf im LUSTSPIELHAUS.

Platz-Reservierung
Wir reservieren Ihnen für alle Vorstellungen gerne
die von Ihnen gewünschten Plätze.

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

25,-/13,- 30,-/18,- 34,-/22,-

30,-/18,- 34,-/22,- 37,-/25,-

Freitag, Samstag und Sonntag

Büffets und Feiern

Für geschlossene Gesellschaften und Feiern bis
50 Personen steht Ihnen auch unser kleiner Saal
zur Verfügung.

Abonnements

Als Angebot für unsere vielen Stammgäste, aber
auch zum Verschenken, gibt es unsere kostengün-
stigen **Abo-Karten**.

Das Prinzip ist ganz einfach: mit unserem Abonne-
ment erhalten Sie **6 Vorstellungen zum Preis von 5**.
Die Karten sind übertragbar und für alle Preis-
kategorien erhältlich. Sie müssen nur noch jeweils
telefonisch Ihren Platz buchen.

Welche Vorstellungen Sie besuchen wollen, können
Sie selbst auswählen. Das Abonnement umfaßt **2
ALMA HOPPE-Vorstellungen** sowie **4 Gastspiele**
nach Wahl. Das Abo ist 10 Monate ab Kaufdatum
gültig.

faszinierende Aussichten

für Ihre
Augen
für Ihre
Sinne

OPTIKER
CARL

Eppendorfer Landstraße 11
20249 Hamburg
Telefon 040-46 09 94 0

Hanseviertel
20354 Hamburg
Telefon 040-34 55 03

FOTO
CARL

Winterhuder Marktplatz 2
22299 Hamburg
Telefon 040-48 06 33-0

PARFUMERIE
CARL

Winterhuder Marktplatz 2
22299 Hamburg
Telefon 040-48 06 33-30

Drei für einen - 4 mal in Hamburg

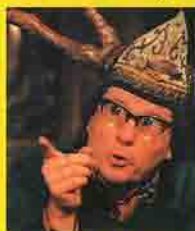
Kabarett ist im **LUSTSPIELHAUS**



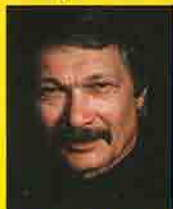
Reiner Kröhnert



Werner Schneyder



Jürgen Becker



Henning Venske



Kom(m)ödchen



Springmaus



Buchholz



Goldt



Scheibner

September

1. **Eröffnungsgala**
mit Lalelu, Herrchens Frauchen,
Peter Vollmer, Andrea Bongers
und Alma Hoppe
- 2.- 4. **In vollen Zügen**
5. **Premiere:**
frische Mega-PerLs
- 7.-11. **In vollen Zügen**
12. **Mega-PerLs**
- 15.-18. **In vollen Zügen**
19. **Mega-PerLs**
- 21.-25. **In vollen Zügen**
26. Henning Venske
- 28.- 30. **In vollen Zügen**

Oktober

- 1.- 2. **In vollen Zügen**
3. **Mega-PerLs**
- 5.- 9. Petra Förster
10. Andrea Bongers
- 12.-16. Reiner Kröhnert
17. Andrea Bongers
- 19.-23. Reiner Kröhnert
24. Springmaus
- 26.-30. Reiner Kröhnert
31. Springmaus

November

- 2.- 6. **In vollen Zügen**
7. Henning Venske
- 8.- 9. Max Goldt
- 10.-13. **In vollen Zügen**
14. **Mega-PerLs**
- 16.-20. Kom(m)ödchen
21. Ebermann/Trampert
- 22.-24. Martin Buchholz
- 25.-26. Jürgen Becker
- 27.-28. Werner Schneyder
- 29.-30. **In vollen Zügen**

Dezember

- 1.- 4. **In vollen Zügen**
5. Henning Venske
- 6.-7. **Mega-PerLs**
- 8.-11. **In vollen Zügen**
- 12.-14. **Mega-PerLs**
- 15.-18. **In vollen Zügen**
- 19.-20. **Mega-PerLs**
- 21.-22. **In vollen Zügen**
23. Hans Scheibner
- 25.-28. Hans Scheibner
- 29.-30. **In vollen Zügen**
31. **Silvester-Vorstellungen**
(16 + 21 Uhr)

Die Vorstellungen beginnen um **20 Uhr**. Einlaß ins Theater ab 19 Uhr.


Kartentelefon: **48 66 55** (täglich 11-19 Uhr, So. 15-19 Uhr)

Aktuelle Programm-Informationen auch im Internet: www.almahoppe.de

Theater für satirische Explosivstoffe



Zeit für
211 211

In allen Hansa-Taxis
können Sie
mit - oder
Kreditkarte zahlen.

HANSA
Taxi

Borchers
CAFÉ & DESTILLATION



**EPENDORF FINDET
IM BORCHERS STATT**

GESCHWISTER-SCHÖLL-STRASSE 1-3
20251 HAMBURG • TEL.: 040/46 26 77
TÄGLICH AB 10.00 UHR

Werscht an der
Wortschwallkante!
2000
In vollen Zügen!



In vollen Zügen in die neue Saison.

Das Jahr 2000 steht bevor. Das sind Zwei mit drei Nullen. Und Nullen werden hierzulande immer gefeiert. Vermutlich, weil wir so viele davon haben. Allerdings könnte es sein, daß ein Wechsel des Hemdes mehr bewirkt als ein Wechsel des Jahrtausends. Nullen allein bewegen nichts. Was wir schon daran erkennen können, daß das Auftauchen neuer Nullen in der Regierung kaum einen Wechsel bewirkt hat. Sind wir nun verzweifelt?

Im Gegenteil. Denn die Nullen schaffen auch Probleme. Und das ist gut für's Kabarett. Ob Computer abstürzen werden, wenn die drei Nullen über sie hereinfallen, ob Schröder verspricht, nun alles das zügig umzusetzen, was wir je von Helmut Kohl befürchtet haben. Gegen Nullen hilft kein Klagen. Denn eine Null ist unteilbar. Und drei Nullen sind es erst recht.

Ausreichend Stoff für reichlich Satire.

Selbstverständlich beschäftigt die Zwei mit den drei Nullen auch uns. Schon in der Schule haben wir beizeiten ausgerechnet, wie alt wir im Jahr 2000 sein werden. Das ist inzwischen 'ne Weile her. Die Rechnung stimmt allerdings noch immer. Aber weil das für uns alle irgendwie auch eigenartig spannend ist, haben wir uns für die kommende Spielzeit etwas besonderes einfallen lassen:

Jede Menge hochkarätige Gastspiele, ein weiteres Kabarett-Fest im März, zwei Alma Hoppe-Premieren und natürlich: einen imposanten Jahreswechsel selbst. Das verheißt eine extra prickelnde Spielsaison 1999/2000.

Wir freuen uns auf Sie
und wünschen viel Spaß.

*Jan-Peter Petersen
Nils Loenicker*

So kommen Sie zu uns:

Sie erreichen uns bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Direkt U-Bahn Kellinghusenstr. oder Hudtwalckerstr. sowie mit den Bussen 106 und 113.



Hin und weg!

Eine Darstellung, die begeistert!
Die Eintrittskarte von Alma Hoppes Lustspielhaus
ist gleichzeitig eine Fahrkarte für den HVV. Also:
einfach hin und weg! **HVV-INFOLINE:** 040 / 19 449 -
tägl. von 7.00 - 20.00 Uhr oder www.hvv.com

Der Rhythmus der Stadt

HVV

Im Eintrittspreis bei uns inklusive: das **HVV-Kulturticket**,
eine HVV-Netzcard für die Hin- und Rückfahrt